

Familie, Pflege und Beruf vereinbaren – betriebliche Pflegelotsen bieten Unterstützung.

Alles wird anders

Wenn ein/e Angehörige/r plötzlich pflegebedürftig wird, ändert sich das Leben. Jede/r dritte Deutsche hat heute einen Pflegefall im persönlichen Umfeld. Immer mehr Beschäftigte stehen vor den Fragen, welche Schritte zu tun sind und wie sie ihre Arbeit mit der Betreuung ihrer pflegebedürftigen Angehörigen vereinbaren können.

Unternehmen unterstützen

Als Arbeitgeber müssen Sie sich darauf einstellen, dass Beschäftigte aufgrund von Pflegeaufgaben unter Druck stehen können, Arbeitszeiten reduzieren und die gesetzlichen Auszeiten in Anspruch nehmen.

Eine unternehmensinterne Informationsmöglichkeit durch eine/n geschulte/n betrieblichen Pflegelotsen/in hilft Ihren Beschäftigten, schnell Lösungen für ihre persönlichen Fragestellungen zu finden. Ihr Unternehmen profitiert dabei sowohl von dem Fachwissen, als auch von zufriedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in schwierigen Situationen von Ihnen unterstützt werden.

Kollegiale Beratung

Das Angebot richtet sich an Personalverantwortliche und andere interessierte Beschäftigte im Unternehmen. Sie werden geschult, als unternehmensinterne Kontaktpersonen im Rahmen kollegialer Beratung erste Orientierung im „Pflege-Dschungel“ zu geben.

Veranstalter/in

Initiative Familienbewusste Personalpolitik und Diakonische Akademie Rummelsberg in Kooperation mit der Stadt Ansbach.

Kosten

Die Kursgebühr von 320 € enthält neben Arbeitsmaterial eine Pflegemappe mit umfangreichem Informationsmaterial sowie Getränke und einen kleinen Imbiss.

Veranstaltungsort

Tagungszentrum Onoldia (Nebeneingang)
Kaspar-Hauser-Saal
Nürnberger Straße 30/Hofwiese 1
91522 Ansbach

Anmeldung

Online-Anmeldung bis zum 08.01.2019 unter:
www.diakonische-akademie.org

Kontakt

Gleichstellungsstelle der Stadt Ansbach
Lisa-Marie Buntebarth | Telefon 0981 51-343

familienbewusste-personalpolitik.de

rummelsberger-diakonie.de/diakonische-akademie

Familie, Pflege und Beruf vereinbaren.

Ausbildung zum betrieblichen Pflegelotsen (m/w)



Stadt Ansbach

0818/1919/1

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/diakonische-akademie

Carda Seidel

Oberbürgermeisterin
Stadt Ansbach



„Die Pflege von Angehörigen im Familienkreis ist eine wichtige und wertvolle Aufgabe. Die Vereinbarkeit von Pflege eines Familienmitgliedes und Ausübung des Berufs ist nicht einfach. Hier kann jedes Unternehmen seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen. Auch dies ist eine Wertschätzung für das berufliche und private Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Dr. Michael Fraas

Wirtschaftsreferent der Stadt
Nürnberg, Geschäftsführer des
Forums Wirtschaft und Infra-
struktur der Europäischen Metro-
polregion Nürnberg



Foto: Andreas Strunz

„Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit partnerschaftlichen Arbeits-, Familien- und Karriere-modellen gewinnt für Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer und Unternehmen immer mehr Bedeutung. Das Forum Wirtschaft und Infrastruktur der Metropolregion Nürnberg unterstützt mit der Qualifizierung zum Betrieblichen Pflegelotsen die Unternehmen in der Metropolregion bei der Umsetzung einer nachhaltigen familien- und lebensphasenorientierten Personalpolitik. Mit der Qualifizierung wird kollegiale Hilfe zur Selbsthilfe für das Thema Vereinbarkeit von Arbeit und Pflege vermittelt.“

Termine und Inhalte

Die Ausbildung besteht aus drei Modulen:

Dienstag, den 22. Januar 2019, von 13 Uhr bis 17 Uhr

Basiswissen Pflege

- allgemeine Informationen zur Pflegeversicherung
- ambulante und stationäre Leistungen der Pflegeversicherung
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
- Implementierung im Unternehmen

Dienstag, den 29. Januar 2019, von 13 Uhr bis 17 Uhr

- Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung
- Gesprächsführung:
Den Teilnehmenden wird eine Kommunikationstheorie vorgestellt, mit deren Hilfe sie Gespräche vorbereiten und führen können

Mittwoch, den 6. Februar 2019, von 9 Uhr bis 13 Uhr

Beratungsangebote der Region stellen sich vor.

Seminarleitung

Bianca Pohlmann

Referentin Social Care



„Mit der Ausbildung zum betrieblichen Pflegelotsen möchte ich den Teilnehmenden einen guten Überblick über das Thema Pflege geben, damit sie danach kollegiale Erstberatung anbieten können.“

